



„Nichts ist so beständig wie der Wandel.“ Heraklit von Ephesus, 535-475 v. Chr.

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser

Vor dem Hintergrund von wirtschaftlichen und demographischen Trends scheint dieses Zitat auch heute noch genauso aktuell zu sein wie vor zirka 2500 Jahren. Heute sehen sich Betriebe mit zunehmend komplexen und sich rasch verändernden Umwelten konfrontiert, in deren Angesicht die Wettbewerbsfähigkeit gesichert werden muss. Um in diesem Zeitalter des Wandels zu bestehen, wird häufig ein erhöhtes Mass an Agilität gefordert.

AKTUELLES

Kühlen Temperaturen trotzen

Unsere Mitarbeitenden setzen mit ihren neuen Arbeitsjacken einen Farbtupfer in der kühlen, eher tristen Jahreszeit. Die Jacken geben nicht nur angenehm warm, sie setzen darüber hinaus ein Statement zur Zusammenarbeitsphilosophie, die lautet «MIT DIR ZUM WIR».

Normalität tut uns allen gut

Wir alle, Bewohnende, Mitarbeitende, Besuchende und Gäste schätzen es, wieder in Normalität zu leben und das Gesellige zu geniessen. Wir durften in den letzten Monaten viele tolle Aktivitäten durchführen. Manchmal kommt es mir vor, als ob wir nachholen wollten, was wir über lange Zeit vermisst haben. So durfte der Männerchor vor grossem Publikum zum wiederholten Mal sein Matinee-Konzert durchführen.

Der Adventszauber lockte, trotz zweifelhaftem Wetter, über 600 Gäste an. Es wurde „guezlet“, dekoriert, gesungen und der Samichlaus mit Gefolge willkommen geheissen... Weitere traditionelle, musikalische und kulinarische Anlässe folgen in den nächsten Wochen, wie aus der Agenda zu entnehmen ist.

Corona-Strategie hat sich bewährt

Nachdem die besondere Lage aufgehoben und die Verantwortung für Corona-Schutzmassnahmen den Pflegeinstitutionen übertragen wurde, entschied sich die Betriebsleitung des Zentrums Höchstweid mit Zurückhaltung situativ Schutzmassnahmen einzufordern. Rückblickend fühlen wir uns in unserer Strategie bestätigt. Zwischenzeitlich sind viele Bewohnende den Empfehlungen des Bundes gefolgt und haben sich mit einem angepassten Corona-Impfstoff erneut boostern lassen.

„So wenig wie möglich, so viel wie nötig“, lautet unser Motto auch für die Grippezeit. Die Mitarbeitenden tragen bei Erkältungssymptomen FFP-2 Masken, um die Bewohnenden vor Infektionsübertragungen zu schützen. Wir vertrauen den Besuchenden, dass sie verantwortungsvoll sind und sich bei Besuchen allenfalls schützen oder auf Besuche verzichten.

FOKUSTHEMA

Viertagewoche soll Arbeitsplatz-Attraktivität fördern

Der Fachkräftemangel ist allgegenwärtig. In keiner Branche gibt es so viele offene Stellen wie im Gesundheitswesen. Das Zentrum Höchstweid wirkt dem mit attraktiven Ausbildungsbedingungen und einem Pilotbetrieb mit einer Viertagewoche entgegen.

Seit Jahren lesen, hören und sehen wir in den Medien, dass der Schweiz ein Mangel an Pflegepersonal droht, wenn nicht aktive Vorkehrungen getroffen werden. Im November 2021 wurde die Volksinitiative «für eine starke Pflege» (Pflegeinitiative) vom Volk angenommen. Der Bund kündigte an, mit einer Offensive und finanziellen Anreizen die Arbeitsbedingungen zu verbessern sowie die Ausbildung zu fördern. Bis zur Umsetzung kann es noch länger dauern, weshalb tatenlos abzuwarten, die Versorgungssicherheit kurz bis mittelfristig gefährden könnte.

Studien belegen, dass eine Vielzahl Pflegenden Merkmale von emotionaler und körperlicher Belastung aufweisen. Für den Stress verantwortlich gemacht werden unter anderem Zeitdruck, Schichtarbeit, Emotionsarbeit, unattraktive Dienstpläne sowie der steigende Bürokratismus. Bei längerfristig hohen Belastungen steigt der Regenerationsbedarf, weshalb viele Mitarbeitende ihr Arbeitspensum reduzieren oder allenfalls gar aus dem Pflegeberuf aussteigen. Dazu kommt, dass die Babyboomer-Generation sukzessive in Rente geht, während weniger Schulabgänger in den Arbeitsmarkt einsteigen.

Erfreulich ist, dass die Mitarbeitenden Sinnhaftigkeit in ihrer Aufgabe sehen, sei es in der Pflege oder Hotellerie. Sie sind gut gebildet und motiviert qualifizierte Arbeit zu erbringen. Gleichzeitig legen sie Wert auf eine gesunde Life-Balance, Weiterentwicklung- und Mitwirkungsmöglichkeiten. Auch wenn die Fluktuationsrate des Zentrums Höchstweid vergleichsweise unterdurchschnittlich ist, wird es zunehmend schwierig vakante Stellen zu besetzen.

Wir sind überzeugt, dass sich Investitionen in die Arbeitsplatzattraktivität rechnen. Die Mitarbeitenden tun ihre Erwartungen kund – nicht alles ist möglich, aber der Wille, vieles möglich zu machen, eröffnet neue Perspektiven. So entstand im Frühjahr bei einem lockeren Mittagstischgespräch die Idee, eine Viertagewoche zu prüfen. Recherchen zeigten dann, dass es in der Schweiz noch wenig solche etablierten Projekte gibt. So galt es in einer ersten Phase die Mitarbeitenden für ein neues Arbeitszeitmodell zu sensibilisieren und ihre Zustimmung abzuholen, arbeitsrechtliche Aspekte zu klären, die Prozesse mit den Teams neu zu strukturieren und die Dienste umzugestalten. Konkret heisst das, dass pflegerische Verrichtungen innerhalb der Tagesstruktur verschoben werden können, wie beispielsweise die umfassende Körperpflege, therapeutische oder medizinaltechnische Verrichtungen etc..

Am 1. Januar 2023 starten die Pflegeabteilung 1 und 3 sowie das Gastronomieteam mit dem Pilotversuch. Das neue Arbeitsmodell sieht eine Reduktion der Arbeitswoche auf vier Tage, bei längeren Schichten vor. Das Projekt wird von der Betriebsleitung eng begleitet und der Effekt auf die Arbeitszufriedenheit der Mitarbeitenden sowie auf die Dienstleistungsqualität systematisch überprüft. Im Mai 2023 wird auf Basis der Erfahrungen der Grundsatzentscheid über die definitive sowie allenfalls erweiterte Fortführung des Projekts entschieden.

PERSONELLES

Führungswechsel: Beförderungen und Neuanstellungen

Wir freuen uns, dass wir per 1. Dezember 2022 Vanesa Kovacevic zur stellvertretenden Teamleiterin der Abteilung 2 befördern konnten. Sie hat ihre Berufsausbildung und ersten Praxiserfahrungen im Zentrum Höchweid gemacht und wird mit frischem Elan die neue Funktion übernehmen und der Teamleiterin Dijana Egeric eine wertvolle Unterstützung sein.

Simona Ziegler, Teamleiterin der Abteilung 1, hat sich für eine berufliche Neuorientierung entschieden und wird uns Ende Dezember verlassen. Wir danken ihr für ihr Engagement und wünschen ihr für ihre berufliche wie auch private Zukunft alles Gute. Nahtlos wird Sandra Gebistorf die Führungsverantwortung übernehmen. Sie ist seit Sommer als Pflegefachperson im Team. Sie ist somit mit unseren Werten bestens vertraut und verfügt darüber hinaus über langjährige Führungserfahrung in der Langzeitpflege.

Simona Illi, die stellvertretende Teamleiterin der Abteilung 1 wird bald Mami und stellt daher ihre Funktion zur Verfügung. Mitte Januar wird Cornelia Lustenberger ihre Tätigkeit im Zentrum Höchweid aufnehmen und in die Fusstapfen von Simona Illi treten.

Per 1. Februar wird Rimonda Ibra die Vakanz der stellvertretenden Teamleitung in der Wohngruppe Dachgarten decken. Sie freut sich auf die neue Herausforderung und das Zurückkommen ins Zentrum Höchweid.

Wir wünschen unseren neuen Kadermitarbeitenden viel Freude, Erfolg und eine ordentliche Portion Gelassenheit in der neuen Funktion.

Dienstjubiläen (August bis Dezember 2022)

20-jähriges Dienstjubiläum

Monika Hammer, Fachperson Hauswirtschaft
Sylvia Keller, Mitarbeitende Lingerie

15-jähriges Dienstjubiläum

Dijana Egeric, Teamleiterin Abteilung 2
Saliha Musanovic, in Ausbildung zur Fachfrau Gesundheit Abteilung 2
Milica Gajic, Pflegemitarbeitende Abteilung 2

10-jähriges Dienstjubiläum

Céline Infanger, Pflegeassistentin Gesundheit und Soziales, Abteilung 2

Für die langjährige, treue Zusammenarbeit danken wir herzlich und wünschen den Jubilarinnen beruflich und privat alles Gute, viel Erfolg und immer wieder mal Überraschendes.

Agenda

Datum		Auftritt/Formation	Durchführungsort
03.12.2022	15.00h	Musikgesellschaft Perlen-Buchrain	Kafi Höchweid
03.12.2022	15.00h	Samichlaus-Besuch	Kafi Klatsch, Känzeli
09.12.2022	17.00h	Feuerstellen-Apéro	Terrasse Höchweid
10.12.2022	15.00h	Six Singing Men	Kafi Höchweid
13.12.2022	16.30h	Vorweihnachtsfeier Bewohnende/Mietende Känzeli	Äbikersaal Känzli
14.12.2022	16.30h	Vorweihnachtsfeier Bewohnende Abteilung 3	Kafi Höchweid
15.12.2022	16.30h	Vorweihnachtsfeier Bewohnende WG Dachgarten	Kafi Höchweid
15.12.2022	16.30h	Vorweihnachtsfeier Bewohnende Abteilung 2	Kafi Höchweid
16.12.2022	16.30h	Vorweihnachtsfeier Bewohnende Abteilung 1	Kafi Höchweid
01.01.2023	15.30h	Neujahrsapéro	Kafi Klatsch, Känzeli
01.01.2023	16.30h	Neujahrsapéro	Kafi Höchweid

Ich danke Ihnen für Ihr Leseinteresse und freue mich über Feedbacks und Anregungen.

Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben.

Wilhelm von Humboldt

Mit diesem Weihnachtsgruss verbinden wir unseren Dank für die vertrauensvolle und angenehme Zusammenarbeit. Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen eine besinnliche Weihnachtszeit, ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit und Zufriedenheit.

Freundliche Grüsse



Marianne Wimmer-Lötscher
Leiterin Zentrum Höchweid